

velm-götzendorf

aktiv

Haushalts- jahr 2013

Voranschlag

Seite **4**

Kindergarten

Verhandlung bzgl.
Bedarfserhebung

Seite **7**

Jagdverein Götzendorf

gegründet

Seite **11**

Advent

am Kellerberg

Seite **15**

**Die Gemeindevertreter und -bediensteten
wünschen Ihnen allen
ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest,
erholsame Feiertage
sowie viel Glück und Gesundheit
im Jahr 2013.**





Elektrikermeister
Christian Klinger

Alarmanlagen, Lichttechnik, Blitzschutz,
Haushaltsgeräte - Reparatur & Service,
Atteste, EDV-Verkabelungen, Sat ...

Parz. Nr.: 7285/4, 2244 Spannberg
0676/406 33 49

Bäckerei Glück Kaufhaus



Reinhard Glück

2244 Spannberg,
Hauptstraße 70
Tel.: 02538/85 206
Fax: 02538/87 190

2245 Velm-Götzendorf
Hauptstraße 125
02538/85346



Autohaus GEBHART

TOYOTA



5 Jahre TOYOTA GARANTIE

Ihr freundlicher und kompetenter Partner für

- Neu- und Gebrauchtwagen
- Versicherung und Finanzierung
- Service, Reparatur- und Lackierarbeiten für alle Fahrzeugmarken

*Wir wünschen Ihnen allen
frohe Weihnachten und
ein gutes neues Jahr 2013*

02538/85266 | www.gebhart.at | gebhart@gebhart.at



REE Raiffeisen Energy & Environment

Für alle die sich entschieden haben saubere Energie zu erzeugen: Kontaktieren Sie den Experten im Bereich Akquisition, Entwicklung, Errichtung und Betrieb.

Wenn's um Erneuerbare Energie geht, ist nur ein Partner mein Partner.

Bei den Aktivitäten der REE steht vor allem der nachhaltige Beitrag zu einer langfristig verbesserten Umwelt- und Energiesituation im Vordergrund. Alle Details unter 01 71601-8054, per E-Mail an energy@ree.at oder unter www.ree.at.

HEIZÖL ZUSTELLDIENST

Wir wünschen allen unseren Kunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr!



VOGG 2245 Velm-Götzendorf, Hauptstr. 144
www.vogg.at herbert@vogg.at
Tel: 02538 / 87000, Fax DW 4

Landesprodukte, Bau- und Brennstoffe, Taggerfutter

METALLDESIGN



BRENNER

tel. | 02538 87350

Vorstadt 20, 2245 Velm-Götzendorf
fax.02538/87250 mobil.0664/103 11 91
christoph.brenner@metalldesign-brenner.at

Inhalt

gemeinde

Haushaltsjahr 2013	4
Digitaler Leitungskataster	4
Hochwasserschutzprojekt Loidesthalerbach	4
Ablesung der Wasserzähler	4
Dankeschön fürs Blumengießen	4
Danke für die Ortsbildpflege	5
Anpassung des Wasserpreises	5
Halten und Parken verboten	5
Informationen zum Thema Bauen	5
Rückerstattung der Bauschuttkosten	6
Bau der Brücke Hauptstraße	6
Anpassung der Kläranlage	6
Änderung Raumordnungsprogramm	6
Verhandlung bzgl. Bedarfserhebung Kindergarten	7
Thermische Sanierung Gemeindeamt	7
Heizkostenzuschuss	7
Zusätzlicher NÖLI-Termin	7
Sammlung von Sperrmüll	7
Christbaumabholung	7
Holzverkauf	7
Kleindenkmäler	7
Jungbürgerfeier 2012	8

vereine

Freiwillige Feuerwehr	9
Handarbeitsrunde	10
Jagdverein Götzendorf	11
Kameradschaftsbund	11
Krippenbaukurs	11
Motorradfahrgemeinschaft Wild Dogs	12
Pensionistenverband	13
Seniorenbund	13
Tennisverein	13
Waidenbacher Heimatkapelle	14
Sunny Brass	15
Kinderfreunde	15
Dorferneuerungsverein - Advent am Kellerberg	15
Bunter Nachmittag - Dorferneuerungsverein	17
Volkshilfe	17

sonstiges

Auflösung des Bezirksgerichtes Zistersdorf	7
Eröffnung der Gemeinschaftspraxis Weinviertel	8
Bücherei	9
Bratapfelessen in der Vorstadt	17
Frauenfrühstück	17

bildung

Kindergarten	19
Volksschule	19

termine - soziales

Veranstaltungskalender	20
Notrufnummern / Ärzte / Apotheken	20
Gottesdienste	20
Geburten / Hochzeiten / Jubiläen	20

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Velm-Götzendorf,

A-2245 Velm-Götzendorf, Hauptstraße 133.

Koordination u. Redaktion: Gerald Haasmüller, Sabrina Schliefelner

Layout u. Umsetzung: Sabrina Schliefelner (nach einer Konzeption von Silvia Voggt)

„Velm-Götzendorf aktiv“ erscheint voraussichtlich halbjährlich als Kommunikationsorgan der Gemeinde mit ihren Bürgern. Der Bezug ist für alle Haushalte von Velm-Götzendorf kostenlos. Satz- und Druckfehler sowie Änderungen vorbehalten. Homepage: www.velm-goetzendorf.at
E-Mail: gemeinde@velm-goetzendorf.at Info-Tel: 02538/85340

Liebe
Velm-Götzendorferinnen
und Velm-Götzendorfer,
liebe Jugend,
sehr geehrte Leserinnen
und Leser von
Velm-Götzendorf aktiv!



Ein Jahr neigt sich wieder zu Ende. Die Zeilen meines Vorwortes vom Sommer möchte ich hier nochmals betonen, weil das Problem Baulandressource auch in der Region südliches Weinviertel zum Thema gemacht wurde. Hier wird immer wieder betont, dass die Gemeinden auf eher dichtere Besiedlung achten sollen. Somit möchte ich auch nochmal bitten, vielleicht doch nachzudenken und sich von alten, leerstehenden Häusern zu trennen bzw. unbebautes privates Wohnbauland zum Verkauf anzubieten. Es wird von vielen Fachleuten, die sich damit beschäftigen, gewarnt - und das bei genauerer Betrachtung völlig zu Recht - auf Teufel komm raus die Orte zu erweitern, solange das bestehende Ortsgebiet nicht zum überwiegenden Teil bebaut ist! Das wird die eine oder andere Gemeinde in kräftige finanzielle Turbulenzen bringen!

Von Seiten der Gemeinde ist es aber doch gelungen, ein paar Plätze zu widmen, weil es dort aufgrund der vorhandenen Infrastruktur sinnvoll war. Ein zweiter Teil könnte Anfang 2014 zur Verfügung stehen.

Die Beiträge von Velm-Götzendorf werden grundsätzlich so wiedergegeben, wie sie übermittelt werden. Ich möchte aber auf den Beitrag und den Vorwurf der Motorradfahrgemeinschaft eingehen: Niemand in der Gemeinde wird es verweigern - wenn sich Freiwillige finden - die Materialkosten zu bezahlen. Nur wurde das Ansuchen auf Unterstützung für die Instandhaltung des Clubkellers geschrieben und nicht für die Instandhaltung von Absturzsicherungen. Ich denke, dass der Gemeinderat somit im Sinne aller Bürgerinnen und Bürger richtig entschieden hat.

Ich wünsche allen Velm-Götzendorferinnen und Velm-Götzendorfern besinnliche und ruhige Weihnachten und alles Liebe und Gute und vor allem Gesundheit für 2013.

Ihr Bürgermeister
Gerald Haasmüller

HAUSHALTSVORANSCHLAG 2013

	o. Einnahmen	o. Ausgaben	ao. Einnahmen	ao. Ausgaben
Vertretungskörper u. Allgem. Verwaltung	3.200,-	274.600,-	45.000,-	45.000,-
Öffentl. Ordnung u. Sicherheit	900,-	8.700,-	0,-	0,-
Unterricht, Erziehung, Sport, Wissensch.	16.000,-	153.000,-	70.000,-	70.000,-
Kunst, Kultur, Kultus	14.000,-	53.800,-	0,-	0,-
Soziale Wohlfahrt u. Wohnbauförderung	0,-	96.800,-	0,-	0,-
Gesundheit	700,-	154.100,-	0,-	0,-
Straßen-, Wasserbau, Verkehr	1.000,-	14.400,-	236.200,-	236.200,-
Wirtschaftsförderung	29.300,-	800,-	8.000,-	8.000,-
Dienstleistungen	246.300,-	201.800,-	0,-	0,-
Finanzwirtschaft	876.300,-	229.700,-	0,-	0,-
Angaben in Euro	1.187.700,-	1.187.700,-	359.200,-	359.200,-

Voranschlag für das Haushaltsjahr 2013

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 17.12.2012 den Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2013 beschlossen.

Der Voranschlag sieht im ordentlichen Haushalt Einnahmen und Ausgaben von € 1.187.700,- und im außerordentlichen Haushalt Einnahmen und Ausgaben von € 359.200,- vor.

Der Tabelle können Sie nähere Details entnehmen. Gerne können Sie sich den Voranschlag aber auch als Gesamtes am Gemeindeamt anschauen.

Bgm. Gerald Haasmüller

Digitaler Leitungskataster

In den letzten Wochen erfolgte die Spülung und Befahrung des Kanales. Die Daten werden in weiterer Folge ausgewertet und aufbereitet. Im Laufe des kommenden Jahres sollte die Digitalisierung des Kanal- und Wassernetzes abgeschlossen sein.

Bgm. Gerald Haasmüller

Hochwasserschutzprojekt Loidesthalerbach

Das Hochwasserschutzprojekt Loidesthalerbach wurde fertiggestellt und das Vorhaben auch wasserrechtlich bewilligt.

Der Baubeginn ist abhängig von den zur Verfügung stehenden Fördermitteln. Es kann damit ab dem Jahre 2014 gerechnet werden.

Bgm. Gerald Haasmüller

Ablesung der Wasserzähler

Die Wasserzählerstände sind bis 10. Jänner 2013 mittels beigelegter Ablesekarte, telefonisch unter 02538/85340, per Fax unter 02538/85378 oder per e-mail „gemeinde@velm-goetzendorf.at“ bekanntzugeben. Das Zählwerk des Wasserzählers zeigt nur ganze m³.

Amtsleiterin Therese Wayand

Herzliches Dankeschön fürs Blumengießen

Vom Frühjahr bis zum Herbst konnten wir uns auch heuer wieder an der Blumenpracht in unserem Ort erfreuen. Die Gemeinde Velm-Götzendorf möchte sich bei folgenden Personen für das Blumengießen und die Pflege der Blumen sehr herzlich bedanken.

Aichberger Maria (Hauptstraße)
 Auer Leopold
 Dollinger Ernestine
 Ertl Hedwig
 Ertl Ingeborg
 Janka Maximilian
 Loibl Elfriede
 Mandl Elfriede
 Maurer Christa
 Schlieflner Edith
 Schneider Rosa
 Schönfellner Walter
 Strasser Maria
 Unger Jutta
 Wayand Leopold (Hauptstraße)
 Wayand Therese
 Wimmer Maria (Vorstadt)
Amtsleiterin Therese Wayand

Herzlichen Dank für die Ortsbildpflege

Die Gemeinde Velm-Götzendorf bedankt sich auch bei allen Gemeindebürgern sehr herzlich, welche auf Gemeindegrund während des Jahres Gras mähen, sauber machen oder im Herbst die herabfallenden Blätter vom Gemeindegrund entfernen und somit einen wertvollen Beitrag für das Ortsbild leisten.

Ebenso gebührt Familie Mandl ein herzliches Dankeschön für das Grasmähen bei der Loidesthalerkreuzung und Familie Ertl Franz für das Grasmähen des Parkes in der Vorstadt.

Amtsleiterin Therese Wayand

Anpassung Wasserpreis

In der Gemeinderatssitzung am 12.11.2012 wurde eine Anpassung des Wasserpreises beschlossen. Der per 1.1.2013 gültige Wasserpreis beträgt dann 1,75€ netto (zuzüglich 10%MWSt).

Die letzte Anpassung erfolgte per 1.1.2010 mit einem Preis von 1,60€ – seither gab es zwei Indexanpassungen seitens des Wasserlieferanten EVN Wasser. Im Oktober 2010 sowie im Oktober 2012 um jeweils 5%.

Im abgelaufenen Jahr wurden sehr viele Investitionen im Wassernetz getätigt – es wurde dafür in Summe ein Betrag von ca. 25.000€ aufgewendet.

Ob die Wasserverluste dadurch geringer wurden, wird man nach Bekanntgabe der Zählerstände sehen. In den letzten Jahren beliefen sich die Verluste in der Größenordnung von 30%. Dies liegt aber auch an der im Verhältnis zur Leitungslänge relativ geringen Abnahme. Der Verlust von 12.000m³ schlägt sich bei einem Zukauf von 42.000m³ eklatant nieder. Bei einem Durchsatz von der doppelten Menge wäre der Verlust plötzlich nur mehr die Hälfte und das wäre für ein Wassernetz ein sehr guter Wert!

Der Druck in der Leitung ist ständig der gleiche, daher ist der Verlust zu jeder Tages- und Nachtzeit, egal ob viel oder wenig Abnahme gegeben ist, ständig gleich.

Wasser ist das wichtigste Lebensmittel für die Menschen und in Österreich zum Glück in höchster Qualität vorhanden.

Vielleicht zum Nachdenken:

1l Bier ca. 1,70€

1l Milch ca. 0,90€

1l Mineralwasser ca. 0,30€

1.000l hochwertiges Trinkwasser komfortabel, direkt aus der Leitung und mit optimaler Temperatur 1,92€.

Die Gemeinde ist verpflichtet, die Wasserzähler alle 5 Jahre aufgrund des Maß- und Eichgesetzes zu tauschen.

Um dieser Verpflichtung leichter nachkommen zu können, habe ich folgende Bitte und großen Wunsch:

Sollte der Zählertausch notwendig sein, bitte ich dies wenn möglich auch sofort zuzulassen – dauert im Normalfall nicht länger als 15min. Wenn Sie nicht angetroffen wurden, erhalten Sie einen Verständigungszettel. Aufgrund dieser Verständigung werden Sie gebeten, sich ehestmöglich telefonisch einen Termin zu vereinbaren.

Auch die Arbeitszeiten, die dadurch anlaufen, erschweren es der Gemeinde, das Wassernetz kostendeckend zu betreiben.

Bgm. Gerald Haasmüller

Halten und Parken verboten

An der Hauptstraße gilt seit kurzem im Bereich vom Haus Hauptstraße 118 bis zur Kreuzung Gebhart Halten und Parken verboten. Es ist in diesem Bereich immer wieder vorgekommen, dass an beiden Straßenseiten geparkt wurde und somit eine Durchfahrt für Kraftfahrzeuge nicht immer problemlos möglich war.

Bgm. Gerald Haasmüller

Informationen zum Thema BAUEN

Der Umfang und der Inhalt der Regelungen in der NÖ Bauordnung sind unbestritten äußerst vielfältig!

Aus diesem Grund möchte ich im Folgenden auf einige Bestimmungen hinweisen:

Im gesamten Gemeindegebiet gilt kein Bebauungsplan, deshalb ist die zulässige Bebauung oftmals abhängig von der konkreten bestehenden baulichen Umgebungssituation.

Einteilung der Bauvorhaben:

Bewilligungs- und Anzeigefreie Vorhaben

1) die Auf- oder Herstellung von Wasser-

becken mit einem Fassungsvermögen bis zu 50 m³ sowie Schwimmbeckenabdeckungen bis zu einer Höhe von 1,5m

2) die Instandsetzung von Gebäuden, wenn die Konstruktions- und Materialart beibehalten sowie Formen und Farben nicht verändert werden

3) die Aufstellung einer Gerätehütte und eines Gewächshauses mit je einer Grundrissfläche bis zu 10m² und einer Gebäudehöhe bis zu 3m auf einem Grundstück im Bauland, sofern nicht im Bauland-Sondergebiet gelegen

4) Gartengriller, Spielplatzgeräte, Pergolen, Marterln, Grabsteine und Brauchtumseinrichtungen (Maibäume, Weihnachtsbäume)

5) die Aufstellung von TV-Satellitenantennen oder deren Anbringung an Bauwerken.

Anzeigepflichtige Vorhaben

1) mehr als eine Gerätehütte und ein Gewächshaus mit je einer Grundrissfläche bis zu 10m² und einer Gebäudehöhe bis zu 3m auf einem Grundstück im Bauland. Bei einer Überschreitung einer der Größenbeschränkungen besteht eine Bewilligungspflicht!

2) die Aufstellung von Wärmezeugern von Zentralheizungsanlagen

3) der Abbruch von Bauwerken, wenn sie nicht an Bauwerken am Nachbargrundstück angebaut sind

4) die Anbringung von Wärmeschutzverkleidungen an Gebäuden

5) die Errichtung von „Carports“ (überdachte und höchstens an einer Seite abgeschlossene Abstellanlage für Kraftfahrzeuge), sofern die nachweisliche Zustimmung der „berührten“ Nachbarn vorliegt. Ansonsten besteht eine Bewilligungspflicht!

Inhalt einer Bauanzeige:

Skizze und Beschreibung des Vorhabens, die für die rechtliche und technische Beurteilung ausreichen.

Bei „Carports“ ist u. a. die standortbezogene Schneelast im Nachweis der Standesicherheit zu berücksichtigen. Achtung! Einige „Carports“ auf dem Markt, erfüllen nicht diese Anforderungen.

Bewilligungspflichtige Vorhaben

- 1) Neu- und Zubauten von Gebäuden
- 2) die Errichtung von baulichen Anlagen, durch welche Gefahren für Personen und Sachen oder ein Widerspruch zum Ortsbild entstehen oder Nachbarrechte verletzt werden könnten
- 3) die Herstellung von Einfriedungen gegen öffentliche Verkehrsflächen im Bauland
- 4) die Abänderung von Bauwerken, wenn die Standsicherheit tragender Bauteile, der Brandschutz oder die hygienischen Verhältnisse beeinträchtigt, ein Widerspruch zum Ortsbild entstehen oder Nachbarrechte verletzt werden könnten
- 5) die Lagerung brennbarer Flüssigkeiten von mehr als 1000 Liter
- 6) der Abbruch von Bauwerken, die an Bauwerken am Nachbargrundstück angebaut sind
- 7) Die Veränderung der Höhenlage des Geländes auf einem Grundstück im Bauland, wenn die Bebaubarkeit eines „Nachbargrundstücks“, oder die Standsicherheit eines „Nachbargrundstückes“, oder die Belichtung der Hauptfenster der „Nachbargebäude“ beeinträchtigt oder der Abfluss von Niederschlagswässern zum Nachteil der angrenzenden Grundstücke beeinflusst werden könnte

Ablauf eines

Bewilligungsverfahren

Nachdem das Bauansuchen mit den erforderlichen Antragsbeilagen (Eingereichtplan, Baubeschreibung, Energieausweis) vollständig eingebracht ist, wird nach Rücksprache mit dem Bau sachverständigen eine Bauverhandlung anberaumt.

Nach der Durchführung einer „positiven“ Bauverhandlung wird ein Baubescheid ausgestellt.

Spätestens mit dem Baubeginn ist vom Bauwerber im Zuge der „Baubeginnanzeige“ ein Bauführer bekanntzugeben!

Ein Bauvorhaben ist innerhalb von fünf Jahren nach Baubeginn fertigzustellen. Vor Ablauf dieser Frist kann unaufgefordert eine Fristverlängerung beantragt werden!

Die Fertigstellung hat der Bauherr anzuzeigen. Dieser Anzeige gem. § 30 sind anzuschließen:

- 1) anzeigepflichtige Abweichungen
- 2) eine Bescheinigung des Bauführers über die bewilligungsgemäße Ausführung
- 3) vorgeschriebene Befunde und Bescheinigungen, wie z.B. Elektroattest, Schornsteinbefund

Bgm. Gerald Haasmüller

Bau der Brücke Hauptstr.

Der Bau der Brücke wurde mit der Wasserrechtsverhandlung für die Hochwasserschutzmaßnahme am Loidesthalebach mitverhandelt und genehmigt. Der für heuer geplante Baubeginn wurde sinnvollerweise auf das Frühjahr 2013 verschoben. Eventuelle Bauverzögerungen hätten dann mit sich gebracht, dass die Brücke vor dem Winter nicht mehr fertiggestellt hätte werden können. So wird dieses Vorhaben in einem Zug im Frühjahr umgesetzt. Die Baukosten betragen ca. 70.000€. Dafür wird vom Land NÖ eine Bedarfszuweisung zur Verfügung gestellt.

Bgm. Gerald Haasmüller

Anpassung der Kläranlage

Nachdem die Planungen für den Umbau der Kläranlage abgeschlossen sind, wird im Jahr 2013 die Ausschreibung und Vergabe der Arbeiten erfolgen. Es ist auch geplant mit den Arbeiten dafür zu beginnen.

Das Gesamtbauvolumen wird ca. 2 Millionen € ausmachen. Nach Abzug der Förderungen und dem Aufteilungsschlüssel unter den Gemeinden hat die Gemeinde Velm-Götzendorf einen Beitrag von rund 200.000€ zu leisten.

Finanziert wird dieses Projekt durch ein Darlehen, welches über den Abwasserverband aufgenommen wird. Die Gemeinden tilgen dann über den Verbandsbeitrag dieses Darlehen über einen Zeitraum von 20-25 Jahren.

Bgm. Gerald Haasmüller

Änderung Raumordnungs- programm

Der Änderungsantrag über die Änderung des regionalen Raumordnungsprogrammes nördliches Wiener Umland wurde an die zuständige Abteilung des Landes übermittelt. Es wurde hier um Verlegung der westlichen Siedlungsgrenze angesucht, sodass zwei weitere Bauplätze an der rechten Seite von Spannberg kommend entstehen könnten. Dieses regionale Raumordnungsprogramm wird in der zweiten Jahreshälfte 2013 bzw.

in der ersten Jahreshälfte 2014 überarbeitet und es stehen dann bei positiver Beurteilung zwei Bauplätze zur Verfügung. Bei den Bauplätzen am Wiesenweg ist die Umwidmung abgeschlossen und der Kauf durchgeführt.

Über die Teilung der Bauplätze am Wiesenweg liegt ein Entwurf am Gemeindeamt auf. Das Grundstück mit der Parzelle 1224/4 wäre für Interessierte zur Verfügung. Ansuchen können schriftlich am Gemeindeamt abgegeben werden.

Bgm. Gerald Haasmüller

Verhandlung bzgl. Bedarfserhebung Kindergarten

Am 31.10. fand eine mündliche Verhandlung in Bezug auf eine Bedarfserhebung für den Kindergarten statt. Das gesamte Protokoll davon ist auf der Homepage der Gemeinde unter www.velm-goetzendorf.at nachzulesen.

Die zuständigen Beamten der NÖ Landesregierung kamen dabei zum Ergebnis, dass aufgrund der vorgelegten Kinderzahlen für das Kindergartenjahr 2013/2014 ein Bedarf für eine 2. Kindergartengruppe nicht gegeben ist.

Vereinbart wurde diesbezüglich, so eine Bedarfserhebung im zweiten Quartal des Jahres 2013 noch einmal durchzuführen.

Im bestehenden Kindergarten wurden räumliche Fehlbestände angemerkt. Bei der damaligen Errichtung entsprach die Ausführung aber selbstverständlich den Richtlinien.

Um den bestehenden Kindergarten an den Stand der heutigen Erfordernisse zu bringen, werden nun Vorschläge von Planern eingeholt, wobei hier gleich auch eine zweite Gruppe in den zwei möglichen Formen berücksichtigt werden soll – einerseits als Provisorium und andererseits als fixes Gebäude.

Bgm. Gerald Haasmüller

Thermische Sanierung Gemeindeamt

Aufgrund des schlechten Zustandes der Fassade des Gemeindeamtes wurde die Fassade erneuert und ebenso das Gebäude thermisch saniert. Die oberste Geschoßdecke wurde mit einer Styropor-Kunststoffgranulatmischung isoliert. Mit diesen Maßnahmen wurde die Energiekennzahl

des Gebäudes um 68% verbessert. Diese Maßnahme kostet ca. 48.000€ und wird mittels Darlehen über einen Zeitraum von 3 Jahren finanziert. Für das Darlehen gibt es einen Zinszuschuss des Landes NÖ.

Bgm. Gerald Haasmüller

Heizkostenzuschuss

Aufgrund eines Gemeinderats-Beschlusses vom 12. Nov. 2012 wird für die Heizperiode 2012/2013 ein Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 50,- an diejenigen Gemeindebürger mit Hauptwohnsitz ausbezahlt, welche auch von der NÖ Landesregierung einen Heizkostenzuschuss erhalten.

Bgm. Gerald Haasmüller

Zusätzlicher Nölitermin

Am Samstag, den 29. Dez. 2012 können in der Zeit von 10,30 Uhr – 11,00 Uhr die NÖLI-Kübel im Bauhof ausgetauscht werden.

Amtsleiterin Therese Wayand

Sammlung von Sperrmüll

Die 2.Sperrmüllsammlung dieses Jahres fand am 24.November statt. Es wurden 4 Container mit Sperrmüll, 2 Container mit Altholz und 2 Container mit Alteisen befüllt. Außerdem wurden 390 kg Folien, 75 kg Styropor, 650 kg Bildschirmgeräte, 340 kg Elektrokleingeräte, 310 kg Elektrogroßgeräte, 450 kg Kühl- und Klimageäte und 22 kg Altbatterien übernommen. Der G.V.U. kalkuliert die Müllgebühren kostendeckend. Die Erlöse aus dem Wertstoffverkauf, insbesondere von Altmetallen, stellen dabei eine nicht unwesentliche Einnahmequelle dar.

Vbgm. Karl Starnberger

Christbaumabholung

Die Christbaumabholung findet am Montag, 21. Jänner 2013 statt. Die Christbäume werden nur komplett von Schmuck und Lametta befreit mitgenommen. Diese bitte am Abholtag bis spätestens 9,00 Uhr vor das Haus legen. Die Abholung melden Sie bitte bis Freitag, 18. Jänner 2013 am Gemeindeamt an.

Amtsleiterin Therese Wayand

Auflösung des Bezirksgerichtes Zistersdorf

Das Bezirksgericht Zistersdorf wird per 31. Dez. 2012 aufgelöst und vom Bezirksgericht Gänserndorf übernommen. In der Zeit vom 17. Dez. 2012 bis 31. Dez. 2012 wird infolge der Übersiedlung der Parteienverkehr und der Amtstag nur auf absolut unaufschiebbare Angelegenheiten beschränkt. Ab 1. Jan. 2013 ist das Bezirksgericht unter der Tel.-Nr. 02282/2625 in Gänserndorf erreichbar.

Amtsleiterin Therese Wayand

Holzverkauf

Beim Holzverkauf am 1. Dezember in der Teufelswiese war ein reges Kaufinteresse der Brennholzkäufer. (€4700,00) Gerade und kräftige Föhren, die angezeichnet sind, werden im Frühjahr von einer Firma für Industrieholz geschlagen. Wir möchten alle Käufer von Losen ersuchen, die angezeichnete Föhren stehen haben, keine Zeit zu verlieren und mit der Arbeit zu beginnen. Diese Föhren müssen nämlich bevor sie in Saft gehen (Ende Februar), geschnitten werden.

GGR Josef Lehner

Kleindenkmäler

Im Rahmen eines landesweiten Projekts des Bildungs- und Heimatwerks N.Ö. wurden die „Marterln“ unseres Heimatortes nach vorgegebenen Kriterien – Fotos, Beschreibung, historischer Hintergrund – registriert und am 12. Dezember ins Internet gestellt. Insgesamt sind derzeit 31 Kleindenkmäler unserer Gemeinde enthalten und können unter: <http://kleindenkmal.at/> eingesehen werden.

GR Gerhard Gindl

Jungbürgerfeier Young Generation

Am Samstag, 1. September 2012 fand die Jungbürgerfeier der Jahrgänge 1993 und 1994 unter dem Motto „Young Generation“ statt.

Folgende Jungbürger waren bei der Feier anwesend:

Jahrgang 1993:

Simon Lehner, Brigitte Leitgeb und Alexander Polak

Jahrgang 1994:

Bernd Bauer, Rohini Deubner,
Stefan Haasmüller, Magdalena Hailzl,
Hannes Pelikan und Sabina Seehofer

Als Ehrengäste konnte ich die jüngste Nationalrätin Eva Himmelbauer, unseren Bürgermeister Gerald Haasmüller sowie Diakon Kurt Dörfler begrüßen. Nach der Begrüßung, den Ansprachen und der Verteilung der Jungbürgerurkunden konnten sich die Jungbürger, ihre Eltern und Geschwister beim leckeren Buffet vom Gasthaus Kraft stärken. Danach blieb genügend Zeit, um miteinander zu plaudern und sich auszutauschen.

Am späteren Abend sorgte DJ Sacky für das Musikprogramm und es waren alle Jungen und Junggebliebenen Velm-GötzendorferInnen eingeladen, um mit den Jahrgängen 1993 und 1994 die Volljährigkeit zu feiern.

Mir persönlich war es eine Freude, mit der Jugend gemeinsam diese Feier zu organisieren. Wie auf dem Foto zu sehen ist, gaben sich die JungbürgerInnen und auch ein paar fleißige

JungbürgerInnen-Geschwister große Mühe, um im Jugendheim eine geschmackvolle, festliche Tafel zu decken. Die nächste Jungbürgerfeier für die Jahrgänge 1995 und 1996 ist für das Jahr 2014 geplant.

GR Sabrina Schliefelner



Eröffnung der Gemeinschaftspraxis Weinviertel

Am 27.10.2012 hat in 2245 Velm-Götzendorf die Gemeinschaftspraxis Weinviertel für Physiotherapie und Logopädie eröffnet. Die Praxisräume befinden sich in der Hauptstraße 129.

Trotz schlechter Witterung konnten Physiotherapeutin Daniela Groiss und Logopädin Corinna Sprau viele interessierte Besucherinnen und Besucher in den neuen Praxisräumen begrüßen, den Gästen die jeweiligen Berufsbilder näher bringen und sich in der Gemeinde persönlich vorstellen.

Besonders gefreut haben sich die neuen Praxisinhaberinnen über die Nachbarschaftshilfe von Familie Gebhart, die uneigennützig Räumlichkeiten für die Bewirtung der Gäste zur Verfügung stellte und auch tatkräftig bei dieser mithalf. Vielen Dank nochmals dafür.

Physiotherapeutin Frau Daniela Groiss bietet therapeutische Hilfe bei allen neurologischen und orthopädischen Störungsbildern für alle Altersgruppen an.

Zusatzbildungen besitzt Frau Groiss für Kinesiotape und manuelle Lymphdrainage. Logopädin Frau Corinna Sprau ist für die Behandlung aller Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen zuständig, welche bei Kindern und Jugendlichen, aber auch bei Erwachsenen mit neurologischen Erkrankungen auftreten können. Zusatzbildungen besitzt Frau Sprau in LSVT (Parkinsontherapie) und TAKTKIN (Behandlung von Sprechapraxie)

Kontakt:

Daniela Groiss 0699-17-18-77-32

Corinna Sprau 0699-15-09-20-26

Daniela Groiss und Corinna Sprau freuen sich auf die Arbeit und das Leben in der Gemeinde und hoffen, vielen Klienten weiterhelfen zu können.



Ausbau der Windkraft in Velm-Götzendorf

Seit vergangenen Sommer ist der Windpark Dürnkrot-Götzendorf in Betrieb. Die Errichtung des Windparks war ein Gemeinschaftsprojekt zweier Pioniere der österreichischen Windkraftbranche - der WEB Windenergie AG und der Windkraft Simonsfeld AG. Beide Windkraftunternehmen betreiben jeweils 5 Windkraftwerke im Windpark Dürnkrot-Götzendorf. Jene 4 Anlagen in Götzendorf werden von der WEB betrieben.

Nun soll ein letzter Ausbauschnitt erfolgen. Weitere 8 Anlagen könnten in der KG Götzendorf errichtet werden. In der Gemeinderatssitzung vom 17.12.2012 wurde ein neuer Gestattungsvertrag und die Einleitung der hierfür notwendigen Umwidmung beschlossen.

Bei einer Informationsveranstaltung am 9. Oktober wurde das neue Projekt ausführlich vorgestellt und diskutiert.

Die Gemeinde Velm-Götzendorf erhält für die Gestattung zur Errichtung der Erweiterung pro Einwohner rund 150€/Jahr. Das ist in Summe jährlich ein sechsstelliger € Betrag, der sich auch mit dem Preisindex erhöht. Die Aufgaben der Gemeinden werden immer vielfältiger und mehr. Auch die Bürger erwarten sich berechtigterweise entsprechende Leistungen der Gemeinde. Die Form der ökologischen Energieerzeugung verbunden mit der finanziellen Abgeltung durch die Betreiberfirma ist in Summe für die Zukunft der Gemeinde der richtige Weg und die richtige Entscheidung.

Bgm. Gerald Haasmüller

Neues aus der Bücherei

Unsere Ferienaktion (Bücher kostenlos ausleihen) war heuer wieder ein großer Erfolg. Aber auch jetzt in der kalten Jahreszeit kann man sich gemütlich einem spannenden Buch widmen.

Wir haben auch wieder neue und aktuelle Bücher angekauft.

Wie wichtig und bereichernd Lesen ist, brauche ich Ihnen mit Sicherheit nicht zu erklären. Die Bücherei ist ein Ort, an dem Menschen jeden Alters zum Lesen angeregt werden.

Bücher ausleihen ist billig und spart viel Platz in den eigenen Bücherregalen, denn manche Bücher liest man ja wirklich nur ein Mal und gerade wenn Sie Kinder haben, bietet Ihnen die Bücherei sinnvolle und spannende Formen der Freizeitgestaltung.

Ein Besuch in der Bücherei lohnt sich.

Öffnungszeiten:
jeden Mittwoch 16 - 17 Uhr.

Das Büchereiteam wünscht allen Lesern ein besinnliches Weihnachtsfest.
Elfriede Loibl

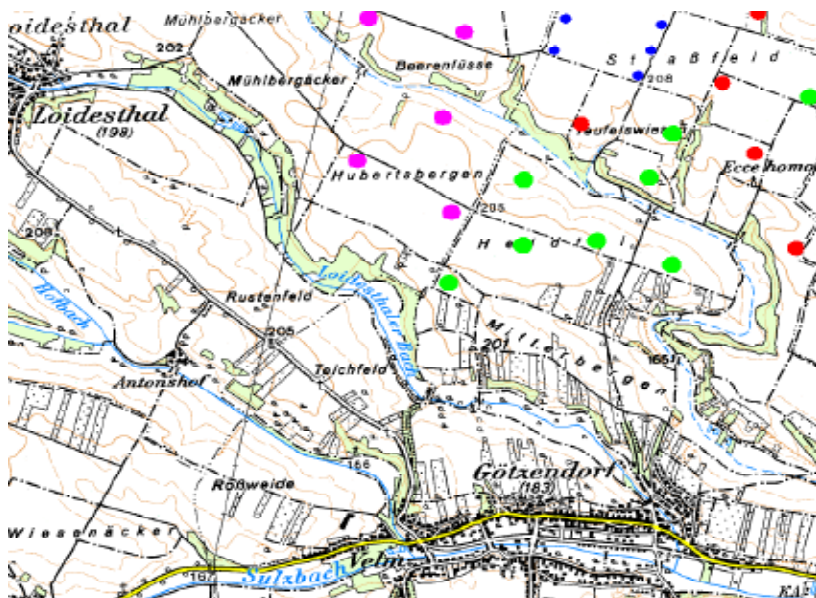
ERKLÄRUNG ZUM PLAN:

alte Standorte (dunkelblau)

10 Anlagen Sommer 2012 (rot)

5 von 9 baureifen Anlagen in Loidesthal (lila)

8 projektierte Anlagen in Götzendorf 4 Anlagen Nabenhöhe 143m, jene 4 Anlagen welche am ortsnächsten sind Nabenhöhe 123m (grün)



Bericht der Freiwilligen Feuerwehr

Geschätzte Ortsbevölkerung!

Auch im zweiten Halbjahr gab es wieder zahlreiche Übungen in unserer Wehr, bei welchen der Umgang mit unseren Geräten und das Wissen darüber weiter vertieft wurden.

Wir führten im Ortsgebiet 2 Gesamtübungen und 1 Gruppenübung durch. Bei den Gesamtübungen war der Löscheinsatz, der technische Einsatz und die Menschenrettung Schwerpunkt. Bei den Gruppenübungen konzentrierten wir uns auf spezielle Geräteschulungen im Stationsbetrieb. Die Unterabschnittsübung in Velm-Götzendorf (Übungsobjekt Stallgebäude und Maschinenhalle Fam. Mandl) diente dazu, die Zusammenarbeit mit den Feuerwehren der Nachbargemeinden (Ebenthal und Spannberg) zu intensivieren. Dabei wurde die Übungstätigkeit vom Abschnittsfeuerwehrkommando Gänserndorf überwacht und besprochen.

Weiters fanden eine Unterabschnitts-Atemschutzübung in Spannberg und eine Unterabschnitts-Funkübung in Ebenthal statt. Am 20.10. fand eine Atemschutzabschnittsübung, bei der der gesamte Abschnitt Gänserndorf teilnahm, statt. Übungsobjekt war Fa. Glatz in Stripfing.

Am 01. Juni durften wir die Kindergartenkinder bei uns im Feuerwehrhaus begrüßen. Wir zeigten ihnen die Fahrzeuge, Geräte und Einsatzbekleidung der Feuerwehr. Danach wurde im Kindergarten eine Übung durchgeführt,

bei der wir die Betreuerinnen mit schwerem Atemschutz vor den Augen der Kinder gerettet haben. Anschließend ließen wir den Tag im Zeughaus mit einer kleinen Jause und Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto ausklingen.

Unser Feuerwehrfest, welches weit über die Gemeindegrenze hinaus bekannt ist, erfreute sich an allen drei Tagen großer Beliebtheit durch zahlreich erschienene Gäste. Wir möchten uns für die tolle Stimmung und Ihr Kommen herzlich bedanken und würden uns freuen, Sie beim nächsten Feuerwehrfest wieder begrüßen zu dürfen.

Die 4 jungen Kameraden Benedikt Bauer, Stefan Haasmüller, Michael Pfalz und Martin Stöckl, die im Vorjahr der Feuerwehr beigetreten sind, haben heuer das Abschlussmodul der Grundausbildung im Feuerwehrdienst erfolgreich absolviert.

Von 23.08.-26.08. fanden in Aggsbach/Markt die Landeswasserleistungsbeurteilung statt, bei denen die FF Velms-Götzendorf vertreten durch HLM Huber Gerald und BI Grünauer Johann erfolgreich teilnahm. Bewerb BRONZE und SILBER 2-männlich und Bewerb 1-männlich.



Als wir im Frühjahr gefragt wurden, ob wir als Pilotfeuerwehr beim Atemschutzleistungsabzeichen für ganz Niederösterreich teilnehmen möchten, zögerten wir nicht lange und meldeten uns sofort an. Kurz darauf haben wir mit den Übungen begonnen und konnten am 01.09. zur Prüfung in Markt Piesting antreten und diese erfolgreich absolvieren.



Auch heuer sind wir vor Einsätzen nicht verschont geblieben: Brandeinsätze in der Mühlgasse und bei der Fa. Stur in Spannbach, technische Einsätze wie Verkehrsunfall bei der Kreuzung Brückenwaage und Kreuzung Landstraße/Loidesthallerstraße und einige kleine technische Einsätze.

Auf diesem Wege bedanken wir uns für Ihre treue Unterstützung und bauen weiter auf eine gute Zusammenarbeit im neuen Jahr.

Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest 2012 sowie alles Gute für das Jahr 2013 wünschen Ihnen die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr.

BI Johann Grünauer, V Alfred Lehner und VM Bernhard Pfalz

PS:

VORSICHT ADVENTKRANZ-, CHRISTBAUMBRAND –

bei der Verwendung von Naturkerzen Vorsicht walten lassen, trockene Adventkranz-, Christbaumnadeln sowie Lametta sind leicht entzündlich und es kann rasch ein Brandherd entstehen – daher sollte ein Feuerlöscher, eine Löschdecke oder ein Kübel mit Wasser immer greifbar sein!!

Bericht der Handarbeitsrunde

Heuer haben wir wieder viele weihnachtliche Wandbilder, aber auch zahlreiche Kinderdecken und Zierpöster beim Advent am Kellerberg präsentieren dürfen. Das große Interesse der Besucher hat uns sehr gefreut.



Wir danken Herrn Pater Karl, dass wir uns jede Woche im Pfarrhof zum Handarbeiten treffen dürfen. Ein Dankeschön auch an Gabi und Gottfried Kaiser für die Überlassung ihres „Kaiserstüberls“ zum Adventspaziergang.

Wir treffen uns wieder am Mittwoch, den 9. Jänner 2013 um 19.00 Uhr.

Die Handarbeitsgruppe wünscht ein besinnliches Weihnachtsfest und viel Glück im NEUEN JAHR.

Ingeborg Ertl



Erstmalig „Wildbret-Verkauf-Neu“

Die Jagdgesellschaft Götzendorf hat der Bevölkerung, am 7.10.2012 erstmalig die Möglichkeit geboten, heimisches Wild unter dem Motto „Wildbret-Verkauf Neu“ zu erwerben. Verkaufslokalität war der Keller der Fam. Brinninger am Kellerberg. Das erlegte Wild wurde in Teilstücke zerlegt und vakuumverpackt angeboten. Es gab folgendes Wildbret:

- Feldhasen im Fell
- Feldhasen küchenfertig
- Rehwild ausgelöst und vakuumverpackt
- Wildschwein ausgelöst und vakuumverpackt

Der Wildbret-Verkauf fand sehr guten Anklang und wir waren sehr schnell ausverkauft. Daraufhin beschlossen wir einen weiteren Termin mit Schwerpunkt „Niederwild“, der ebenfalls rege besucht wurde.

Damit Wildgerichte auch Ihr Festtagsmenü bereichern können, bieten wir am **23.12.2012** nochmals einen „Wildbret-Verkauf-Neu“ an.

Das Angebot am 23.12. wird folgendermaßen aussehen:

- Fasan ab Strecke

- Fasan ausgelöst und vakuumverpackt
- Feldhasen küchenfertig – nur auf Vorbestellung
- Rehwild ausgelöst und vakuumverpackt
- Wildschwein ausgelöst und vakuumverpackt
- Rothirsch ausgelöst und vakuumverpackt aus einem Nachbarrevier

Vor kurzem wurde auch der „Jagdverein Götzendorf“ gegründet.

Ziele:

- Förderung und Verwertung von Qualitätswildbret,
- Weiterbildung zum Thema Jagd und Naturschutz und
- Abhaltung von Kochkursen zum Thema „Wildgerichte“.

Der Jagdverein Götzendorf würde sich freuen, Ihr Interesse auf heimisches Wildbret und den Besuch von Kochkursen zum Thema „Wildgerichte“ geweckt zu haben und Sie am 23.12. von 10-11 Uhr beim Wildbret-Verkauf mit Glühweinstand am Kellerberg im Jagdkeller (Keller Fam. Brinninger) begrüßen zu dürfen.

Jagdgesellschaft und Jagdverein
Götzendorf

JL Josef Breyer 0676/9115236

Bericht des ÖKB-Ortsverbandes

Am 28.1.2012 hielten wir unser Kränzchen ab.

Die Jahreshauptversammlung des ÖKB Hauptbezirkes Gänserndorf fand am 15.4.2012 im Vereinslokal Kraft in Velm-Götzendorf statt. Anwesend waren Hr. Geschäftsführender Präsident des ÖKB-Landesverbandes N.Ö. Pfleger, der Landespressereferent Pfleger jun., sowie der Vizepräsident Hr. Heuer und sämtliche Obmänner und Stellvertreter des Hauptbezirkes.

Am 20. Mai 2012 nahm eine Abordnung der Ortsverbandes mit Fahne beim Hauptbezirkstreffen des Bezirkes Mistelbach in Asparn / Zaya teil.

Im Jahre 2012 mussten wir 4 Kameraden zur letzten Ruhestätte begleiten, unter anderem auch unter großer Anteilnahme am 8. Juni 2012 unseren Obmann Kamerad Alfred Epp.

Josef Wiesinger, Schriftführer

BHW Krippenbaukurs

Die Krippenausstellung beim Adventspaziergang hat wieder zahlreiche Besucher mit staunenden Gesichtern angezogen. Die Krippenbauer freut's, wenn durch ihre Arbeit beim Betrachten der Kunstwerke etwas Weihnachtsstimmung aufkommt.



Krippenbaukurs 2013

Ab 22. Februar 2013 wird wieder ein Krippenbaukurs stattfinden, diesmal unter der Kursleitung von Franz Ertl. Die Kurstage sind Donnerstag, Freitag und Samstag - je nach Absprache mit den Teilnehmern.

Anmeldungen bei Familie Ertl:
Tel.: 02538/85603

Wir bedanken uns bei Krippenbaumeister Franz Berthold für seine Arbeit, die er bei uns geleistet hat und wünschen ihm alles Gute für die Zukunft.

Das Bildungs- und Heimatwerk wünscht allen Velm-GötzendorferInnen frohe Festtage und alles Gute für 2013.
Ingeborg Ertl



Motorradfahrgemeinschaft Wild Dogs

JAHRESRÜCKBLICK:

Auch heuer hielten die Wild Dogs wieder jeden Montag ihre 48 gemütlichen Vereinsabende mit vielen Geburtstagsfeiern ab.

Am 10.02.2012 fand unsere Jahreshauptversammlung statt, wo unter anderem besprochen wurde, generationsübergreifende Veranstaltungen und Ausfahrten zu organisieren. Am Freitag, den 4. Mai 2012 war Vereinssitzung.

Am Samstag, den 12. Mai 2012 starteten wir zu früher Stunde mit 21 Motorrädern unsere (sehr feuchte) „Waldviertel-Tagestour“. Als wir wieder im Vereinskeller ankamen, war zum Glück der Griller schon warm.

Am Sonntag, den 27. Mai 2012 hatten wieder sehr viele Besucher das Bedürfnis, das Kellerfest beim Vereinskeller der Wild Dogs bis in die frühen Morgenstunden ausklingen zu lassen.

Am Samstag, den 2. Juni 2012 machten wir unsere erste Mofa-Ausfahrt und rauschten mit 16 Mofas mit 40km/h über die Donau, um den Braunsberg zu erzwingen. Danach wurde im Vereinskeller gegrillt.

Am Freitag, den 8. Juni 2012 hatten wir unseren ersten „Grillabend für alle“, der aber wegen eines heftigen Gewitters frühzeitig endete.

Am Freitag, den 29. Juni 2012 fand ein „Grillabend für alle“ statt.

Am Samstag, den 11. Aug. 2012 stand die „Slovakia-Motorrad-Tagestour“ mit anschließendem Grillabend am Programm.

Am Freitag, den 31. August 2012 fand wieder ein „Grillabend für alle“ statt, der sehr gut besucht war.

Am 8. Sept. 2012 starteten wir frühmorgens mit unseren 40km/h Mofas zu unserem geplanten Ziel, dem Buschberg. Danach waren wir beim Bioweingut Zillinger zu einer Sturmverkostung geladen und später gab es noch eine Grillparty im Vereinskeller.



Am Samstag, den 22. September 2012 starteten wir um 7 Uhr mit unseren Motorrädern und fuhren ins „steirische-Salzatal“.



Unterwegs hatten wir eine sehr interessante und für die meisten von uns lustige Begegnung mit der Prüfstelle der Nö-Landesregierung und der Polizei.



Am 29. Sept. 2012 verabschiedeten wir uns von unserem ehemaligen Vereinsmitglied „Zuz“.

Am Samstag, den 24. Nov. 2012 fand unsere 3. Vereinssitzung 2012 statt.

Am 15. Dez. 2012 hielten wir unsere Weihnachtsfeier im Gasthaus Kraft ab und danach ging's im Vereinskeller fröhlich weiter.

Das ganze Jahr über gab es mehrere Tarock-Abende im Vereinskeller.

Am Freitag, den 28. Dez. 2012 ab 19 Uhr findet wieder unsere legendäre Vor-Silvester-Party mit „Fasslgrillen“ und „Klumpert-Essen“ statt.

Für 2013 sind wieder mehrere Motorrad-Tagestouren, Mofa-Ausfahrten, ein Mofa-Beschleunigungsrennen, Tarock-Abende, usw. geplant.

Schriftführer: Heinz Weinlich
mfg.wilddogs@gmx.at

Veranstaltungen der Pensionisten

Anfang Juli stand - unter reger Beteiligung der Mitglieder - ein Theaterbesuch bei den Sommerspielen in Matzen auf dem Programm. Die Komödie „Außer Kontrolle“ fand wegen starken Regens leider im Saale statt. Trotzdem ein gelungener Abend, bei dem die Lachmuskeln wieder reichlich strapaziert wurden.

Der Herbstausflug, bei dem wir auch Gäste aus Spannberg und Ebenthal dabei hatten, führte dieses Jahr Anfang September vier Tage nach Kärnten. Das Programm umfasste unter anderem eine Seenrundfahrt, den Besuch von „Minimundus“ in Klagenfurt und des Auer von Welsbach-Museums in Althofen sowie eine Fahrt zum herrlichen Rundblick auf den Aussichtsplattformen des Pyramidenkogels. Auf der Heimreise erlebten die Teilnehmer in Köflach den „Almabtrieb“ der Lipizaner aus dem Gestüt Piber. Bei schönem Herbstwetter war diese Reise für alle ein unvergessliches und geselliges Erlebnis.



Auch heuer wurde wieder der traditionelle Herbstkirtag im Veranstaltungssaal abgehalten. Obmann Anton Krammer konnte als Ehrengäste Dechant Pater Mag. Karl Seethaler und den Bürgermeister Gerald Haasmüller begrüßen.

Die „Schopf Buam“ sorgten wie gewohnt für gute Stimmung und die zahlreich erschienenen Gäste nützten eifrig die Tanzfläche.

Die auch immer wieder gerne von Gästen besuchten Bauern-Schnapsturniere wurden mit zwei weiteren Veranstaltungen im

August und im November fortgesetzt. Im November fand auch wieder das alljährliche Martiniganslessen im Gasthaus Kraft statt, wo auch jedes Jahr im Advent die Weihnachtsfeier abgehalten wird. Weiters auf dem Adventprogramm ist eine Autobusfahrt zur Weihnachtsausstellung in den Wiener Reserviegärten Hirschstetten mit anschließendem Heurigenbesuch.

Eine Fortsetzung fanden auch die alle zwei Wochen stattfindenden und immer gut besuchten Klubnachmittage. Eine allseits willkommene Gelegenheit für ein geselliges Treffen unter dem Motto „Gemeinsam statt einsam“.

GR Gerhard Gindl

Das 2. Halbjahr des Seniorenbundes

Beim heurigen Seniorenurlaub für den Bezirk Gänserndorf haben auch 8 Senioren aus unserem Ort teilgenommen. Das Reiseziel war Slowenien. Wir besichtigten die Stadt Laibach, bevor wir in Portoroz in einem wunderschönen Hotel direkt am Meer Quartier bezogen haben. Am nächsten Tag ging es nach Triest mit Besichtigung der Stadt und Schloss Miramare. Am Tag darauf besuchten wir ein altes Fischerdorf. Am 4. Tag besichtigten wir in San Daniele (Italien) eine Schinkenerzeugung - natürlich mit Verkostung, bevor es Richtung Heimat ging.

Im heurigen 2. Halbjahr konnten wir bei unseren Seniorennachmittagen 2 Senioren zum 90-er, 1 Seniorin zum 85-er, 1 Seniorin zum 75-er und 2 Senioren zum 70-er gratulieren. Im August mussten wir unser langjähriges Mitglied Frau Theresia Dworschak auf ihrem letzten Weg begleiten. Am 13. Dezember fand unsere diesjährige Adventfeier im besinnlichen Rahmen statt.

Wir Senioren wünschen allen ein friedliches Weihnachtsfest und viel Glück im Jahr 2013.

Elfriede Loibl, Schriftführerin



Rückblick des Tennisvereines

Seit dem Jahr 2012 haben wir eine neue Trainerin für unsere Kinder. Sie brachte unseren sportbegeisterten Kindern Tennis auf spielerische Weise näher. Sie ist bei den Kindern sehr beliebt und wird auch im kommenden Jahr wieder zur Verfügung stehen. Unsere jüngsten SpielerInnen sind erst 6 Jahre alt, aber wie man weiß: „Früh übt sich, wer ein Meister werden will“. Die Trainerin steht auch allen Erwachsenen zu einem fairen Preis gerne zur Verfügung.

Im Jahr 2012 nahm wieder eine Herrenmannschaft an der Grenzland-Meisterschaft teil und den ganzen Sommer über wurden zahlreiche spannende Matches beim Vereins-Cup gespielt.

Eines der besonderen Highlights des heurigen Jahres war die Ausrichtung des traditionellen Velm-Götzendorfer Wandertages. Dieser wurde zum 1. Mal vom Tennisverein veranstaltet und mit tatkräftiger Unterstützung aller Vereinsmitglieder eine gelungene Veranstaltung. Wir hoffen, dass im nächsten Jahr das Wetter besser mitspielt und die Strecke über die volle Länge von 12km absolviert werden kann.

Wie bereits in den letzten Jahren praktiziert, werden wir auch im kommenden Jahr jeden 1. Freitag im Monat einen Clubabend abhalten. Dazu sind natürlich auch Nichtmitglieder gern gesehen.

Auch im nächsten Jahr findet am Faschingsdienstag (12. Februar 2013) wieder ein „Faschingsausklang“ statt. Bereits zum vierten Mal kann man den Kummer über das schnelle Ende des Faschings gemeinsam loswerden. Dazu sind natürlich alle – auch Nichtmitglieder – herzlich eingeladen.



Wir bieten auch weiterhin allen unentschlossenen Sportlern Gratisschnupperstunden an. Vielleicht möchte man, bevor man sich tatsächlich für die Anmeldung zum Tennisverein entscheidet, ein paar Trainingseinheiten absolvieren. Anmeldung dazu bei Anton Gruber (0664/5447271) oder Hilde Deubner (8264).

Hilde Deubner, Schriftführerin



Dorffest der Waidenbachtaler

Ganz unter dem Motto „Trachtlich gmiatlich“ stand heuer das 2-tägige Dorffest der Waidenbachtaler Heimatkapelle, wie gewohnt in der „Lehner-Halle“ auf dem Programm! Los ging's am Samstag, dem 4. August mit der „Sulzbach-Musi“, die dann am Abend bis tief in die Nacht durch die „Wahnsinn's 3“, dem Urknall aus Oberösterreich, abgelöst wurden.



Am Sonntag, dem 5. August ging's beim Frühschoppen mit dem „Musikverein Spannberg“ wieder schwungvoll weiter und um das Wochenende gemütlich ausklingen zu lassen, unterhielt Sie dann am Nachmittag traditionell die „Brat'l Partie“. Wenn auch Sie am Samstag unter unserem heurigen Motto erschienen sind, gab's natürlich ein Freigetränk in Tracht und neben einer Tombola gab es heuer erstmals eine Bierrutsche, wo auch tolle Preise zu gewinnen waren! Für Speis und Trank war bestens gesorgt und die MusikerInnen freuten sich über Ihren werten Besuch und selbstverständ-

lich auch über ein „trachtlich gmiatliches“ Wochenende!

Christian Wayand



Marschmusikbewertung in Leopoldsdorf

Die Waidenbachtaler Heimatkapelle nahm auch heuer wieder bei der Marschmusikbewertung erfolgreich teil. Unter der Leitung von Stabführer Karl Hynek gelang den MusikerInnen mit 95,5 Punkten ein wirklich ausgezeichneten Erfolg.



Durch die ebenfalls herausragende Konzertwertung im Frühjahr in Hohenau mit der höchsten erreichten Punkteanzahl von allen teilnehmenden Kapellen (92,92 Punkte) geht dieses Jahr sicherlich als eines der bisher erfolgreichsten, wenn nicht sogar als das bis dato erfolgreichste musikalische Jahr in die Geschichte der Waidenbachtaler Heimatkapelle ein. Hinter solch ausgezeichneten Erfolgen steht bekanntlich neben einer disziplinierten Probenarbeit auch ein gutes Verhältnis zwischen Jung und Alt. Getreu dem Motto „Jugend voran“ liegt es den MusikerInnen auch sehr am Herzen, die Nachwuchsarbeit so gut wie möglich zu unterstützen. Sollten auch Sie ein Kind haben, das Interesse an der Musik zeigt, melden Sie sich bitte bei unserem Obmann Herbert Schmid (Tel: 0664/5352963) oder bei unserem Kapellmeister Robert Zecha (Tel: 0676/4424494). Die WHK findet bestimmt das passende

Instrument für Ihr Kind und freut sich über jedes weitere junge engagierte WHK-Mitglied!

Christian Wayand

Jahreskonzert des Musikvereines

Am Sonntag, dem 25. November fand im Veranstaltungszentrum der Gemeinde Velm-Götzendorf das traditionelle Jahreskonzert der Waidenbachtaler Heimatkapelle statt. Unter der Leitung von Kapellmeister Robert Zecha wurden vor vollem Haus von klassischen Ouvertüren über traditionelle Märsche auch moderne Interpretationen, wie zum Beispiel eine Selection vom berühmten Musical Grease, zum Besten gegeben. Somit war für jeden Konzertbesucher sicherlich der eine oder andere Ohrenschmaus dabei. Die MusikerInnen freuten sich über den zahlreichen Besuch und über den gemütlichen Ausklang, somit war auch dieses Konzertereignis wieder ein voller Erfolg.

Christian Wayand

Sunny Brass on tour

Im August 2012 veranstaltete das JBO Sunny Brass bereits zum achten Mal ein Probenwochenende auf Schloss Zeillern. Zwei Tage lang wurde sehr fleißig und konzentriert musiziert, aber auch der Spaß kam nicht zur kurz. Am Samstagabend gab's ein Volleyballturnier und bei einem „bunten Abend“ konnten die Jungmusiker ihre Geschicklichkeit und Kreativität unter Beweis stellen. Der Sonntag endete dann mit einem Besuch im Erlebnisbad Amstetten. Begleitet wurden die Jungmusiker von Caroline Veit, Andreas Kubicek sowie Sabine und Robert Zecha. Für alle Teilnehmer ein Highlight!



Beim Adventspaziergang am Kellerberg war Sunny Brass erstmals mit Palatschinken und Glühwein vertreten. Anton Boyer und Martin Stöckl haben gemeinsam mit den Jungmusikern die Bewirtung organisiert. Wir bedanken uns bei allen Gästen, die unseren Stand besucht haben. Am 6. Jänner um 15:00 findet wieder das traditionelle Neujahrskonzert im Veranstaltungssaal in Velm-Götzendorf statt. Über Ihr Kommen würden wir uns sehr freuen!

Robert Zecha

Aktuelles von den Kinderfreunden

Das Zeltlager konnte aus Termingründen heuer leider nicht durchgeführt werden. Ebenso der für 23. August 2012 geplante Ausflug. Der Kinderfreunde-Nikolaus kam dieses Jahr wieder beim Adventspaziergang auf den Kellerberg und hat am Samstag und am Sonntag insgesamt mehr als 250 Säckchen und Süßigkeiten an die vielen Kinder verteilt.

Für das nächste Jahr ist im Sommer entweder ein Zeltlager oder ein Spielefest mit den Kinderfreunden geplant.

Die Kinderfreunde Velm-Götzendorf wünschen allen Kindern und Erwachsenen ein frohes Weihnachtsfest und für das Jahr 2013 alles Gute.

GGR Christine Krammer



Advent am Kellerberg

Wie jedes Jahr fand auch heuer wieder am ersten Adventwochenende unser Kellerberg-Advent-Event statt. Bei stimmungsvoller Musik, dargeboten von einem Sextett von Bläsern der Waidenbachtaler Heimatkapelle, erfreuten sich zahlreiche Besucher an ausgestellttem Kunsthandwerk, hausgemachten Schmankerln und edlen Tropfen unserer

Winzer.

Auch unsere Jugend war heuer mit Eifer und Begeisterung beteiligt und sorgte mit neuen Ständen und Ideen für frischen Wind am Kellerberg. So gaben z.B. die von Florian Glück geschnitzten Wegweiser einen informativen Überblick.

Heuer bekamen wir auch in der obersten Etage einige Keller zur Verfügung gestellt, wodurch diese Veranstaltung noch breitflächiger gestaltet werden konnte.

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen Kellerbesitzern, deren Keller wir jedes Jahr benutzen dürfen.

Beworben wurde diese Veranstaltung durch Einschaltungen in den Bezirksblättern, sowie durch Transparente, Plakate und Flyer. Auch auf Facebook waren wir heuer zu finden. Die Finanzierung dieser Veranstaltung erfolgt durch die Standgebühr der Teilnehmer, sowie durch Werbeeinschaltungen verschiedener Gewerbe- und Dienstleistungsbetriebe, Banken und Versicherungen.

Ing. Franz Stöckl und Johann Grünauer sorgten wieder für die Beleuchtung der Bäume, Gerald Huber für die Beleuchtung des Weinstadls.

Die Adventkerzen bei den Ortstafeln stellte Fam. A. Lechner auf. Die Schneemänner an den Kellerbergaufgängen wurden von Erwin Falk angefertigt.

Wir bedanken uns bei allen Genannten, sowie bei allen Personen, durch deren Mithilfe der Kellerberg gesäubert und beleuchtet wurde und dieser erst dadurch attraktiv für diese Veranstaltung gestaltet werden konnte.

Wir wünschen allen ein friedliches Weihnachtsfest!

Für den DEV Margarete Hofstetter



ING. JOSEF GEYDER

HEIZUNGSANLAGEN
LANDSTRASSE 8
2225 ZISTERSDORF
0 25 32 / 86 62

SOLAR BIOMASSE

Ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Neue Jahr
wünschen alle Mitarbeiter der Firma Ing. Josef Geyder

Fröhliche Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2013



Raiffeisen wünscht schöne Feiertage
und ein erfolgreiches Neues Jahr.

www.raiffeisen.at

Günter Wenty, Hildegard Halzl,
Jennifer Asperger, Edwin Strahner
und Christa Schuckert
freuen sich auf eine
weiterhin gute Zusammenarbeit.

Raiffeisen. Meine Bank
in Velm-Götzendorf.



www.raiffeisen.at/velm-goetzendorf

Wind ist reine Kraft

Windkraft kann uns nachhaltig mit sicherer und sauberer Energie versorgen. Die WEB Windenergie AG ist Österreichs größte Publikums-gesellschaft für Regenerativenergie und einer der Pioniere bei der Gewinnung von Windenergie. Unter www.windenergie.at erfahren Sie mehr darüber, wie auch Sie von Windenergie profitieren können.

windenergie bringt's

WEB

Bunter Nachmittag

Der „Kunterbunte Generationen-Nachmittag“ heißt deswegen so, weil wir damit alle Altersgruppen ansprechen wollen und auch abwechslungsreiche Themen anbieten. Ob beim „Preisbauernschnapsen“, „vorwiegend Heiteres“ oder „Striezelflechten“ – das Zusammensitzen und Plaudern jeden 1. Dienstag im Monat ist für viele schon zum fixen Termin geworden. Das Jahr abgeschlossen hat der Nikolaus, der wieder mit seinem Moosmandl bei uns war und für alle Kinder (auch die großen) ein Sackerl mitgebracht hat. Abschließend möchte ich mich ganz herzlich bei meinem Team für die freiwillige, unentgeltliche und sehr verlässliche Unterstützung und Hilfe bedanken. Derentwegen sind diese Nachmittage wirklich „bunt“.

Ich wünsche allen in V-G ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für 2013.

Für den DEV GR Ilse Gruber



Bratapfelessen in der Vorstadt

Beim schon legendären Bratapfelessen durften wir wieder viele Gäste bewirten und freuten uns sehr über die Spendenfreudigkeit unserer Besucher. Wir danken allen recht herzlich, die sich durch das kalte

Winterwetter nicht abschrecken ließen und in die Vorstadt gekommen sind. Heuer konnten wir einen Spendenbetrag von € 1112,07 an die Kinderhilfsorganisation „Die MÖWE“ überweisen und sind überzeugt, dass damit einigen Kindern geholfen werden kann.

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im Jahr 2013

Familie Ertl



Bericht der Volkshilfe

Die bedeutendste Aufgabe der Ortsorganisation Velm Götzendorf bestand auch dieses Jahr wieder in der Versorgung von älteren und nicht mehr ausreichend mobilen Menschen mit einer täglichen, warmen Mahlzeit. Für das „Essen auf Rädern“ wurden im heurigen Jahr 11.050 Essen von den ehrenamtlichen MitarbeiterInnen zugestellt. Herzlichen Dank allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Am 8. Dezember veranstaltete die Volkshilfe Velm-Götzendorf, wie bereits in den beiden vergangenen Jahren, ein Benefizkonzert, das diesmal zu Gunsten des Kindergartens Velm-Götzendorf abgehalten wurde. Die Veranstaltung stand unter dem Motto „Lieder und Literarisches zum Advent“. Die musikalische Umrahmung bildeten die „Delphine“, die Musikband der Lebenshilfe Sollenau – Karl Ryker Dorf, die im Juni 2012 in Irland beim Europäischen Song-Contest für Behinderte den 2. Platz belegte. Die bekannte Mundartdichterin Christine Frey las aus ihren Werken und die Kindergartenkinder von Velm-Götzendorf bezauberten die zahlreichen Besucher mit einem Kerzenlichterreigen. Unter den Ehrengästen konnte die Vorsitzende der Volkshilfe Christine Krammer auch Dechant Pater Mag. Karl Seethaler, Nationalrat Rudolf Plessl und Bürger

meister Gerald Haasmüller begrüßen. Nach der Pause zeigten die Musiker und SängerInnen aus Sollenau, dass sie außer Weihnachtsliedern auch schwungvolle, rockige Ohrwürmer im Programm hatten und das Publikum ging in voller Stimmung mit und klatschte kräftig in die Hände. Der Reinerlös zu Gunsten unseres Kindergartens betrug 460 Euro.

Der Vorstand der Volkshilfe wünscht ein frohes Weihnachtsfest und viel Gesundheit im Jahr 2013.

GR Gerhard Gindl



Erstes Frauenfrühstück

Ein reichhaltiges Buffet bot sich unseren Gästen aus Waidendorf, Dürnkrot, Matzen und Gänserndorf zum 1. Frauenfrühstück am 24.11.12. Rund um den großen Tisch wurde angeregt geplaudert und Ideen ausgetauscht. Ganz besonders habe ich mich über den Besuch von einigen Damen aus Velm-Götzendorf gefreut, die wohl auch der Meinung sind, dass in einem kleinen Dorf Gemeinschaft und ein Miteinander wichtig sind.

GR Ilse Gruber



Wo finden 2 Millionen Österreicher Schutz?

Unter den Flügeln des Löwen.



Mehr Info: Hermann Boswald

T. 0664 253 87 68, hermann.boswald@generali.at

**Marchsand - Schottergewinnung - Transporte
Kranwagen - Minibagger - Abbruch - Erdbau**

KOLAR

Robert GmbH

Bahnstraße 4 - 2263 Dürnkrot

Tel: 02538/80238 - Fax: 80200

mail: marchsand-kolar@aon.at



Windkraft ist UNSER ANTRIEB

Die Windkraft Simonsfeld AG ist einer der größten unabhängigen Windstromproduzenten in Österreich und hat ihren Sitz im Weinviertel. Wir machen Wind zu Strom – schadstofffrei und umweltfreundlich. Unsere 55 Windkraftwerke im Weinviertel produzieren jährlich den Jahresstromverbrauch von 65.000 Haushalten.

Wir schaffen regionale Wertschöpfung und beteiligen Menschen an der Energiewende.

Wir informieren Sie gerne.

Windkraft Simonsfeld AG

2115 Ernstbrunn, Simonsfeld 57a, Austria

Telefon +43-2576-3324, Fax +43-2576-3635

office@wksimonsfeld.at, www.wksimonsfeld.at



„Typenschein“ für Alt- und Neubau

EVN

Der Energieausweis zeigt Ihnen, welchen Energiebedarf Sie für eine Wohnung oder ein Haus erwarten dürfen. Ihr EVN Energieberater führt die Berechnung durch.

Energiesparen ist ein topaktuelles Thema, schließlich schont es nicht nur die Umwelt, sondern vor allem auch die eigene Brieftasche. Beim Hauskauf oder Mieten einer Wohnung sollte daher – neben Ausstattung, Größe oder Lage – auch der Energiebedarf für Heizung und Warmwasser bedacht werden. Der Energieausweis macht unterschiedliche Angebote vergleichbar und liefert so eine wichtige Entscheidungshilfe.

Dafür brauchen Sie den Energieausweis

Der Energieausweis legt den energetischen Zustand eines Gebäudes offen und stellt das Wärmeverhalten des Gebäudes dar: Der Heizwärmebedarf gibt an, wie viel Wärme pro Quadratmeter Fläche und Jahr verbraucht wird. Je niedriger diese Energiekennzahl, desto geringer ist auch der Energiebedarf.

Der Energieausweis muss bei fast allen Bauvorhaben verpflichtend vorgelegt werden.

Das gilt insbesondere

- ▶ für jeden Neu-, Zu- und Umbau nach der NÖ Bauordnung
- ▶ für die NÖ Wohnbauförderung
- ▶ für den Sanierungsscheck 2012
- ▶ für die Vermietung, Verpachtung und den Verkauf von Objekten

Nutzen Sie das EVN Service

Die EVN Energieberater bieten Ihnen ein individuelles Komplett-Paket:

- ▶ Beratung zu möglichen Förderungen
- ▶ Berechnen und Erstellen von Energieausweisen für Vermietung und Verkauf
- ▶ Berechnen und Erstellen von Energieausweisen für die Sanierung
- ▶ Maßnahmen, durch die Sie die Energiekennzahl senken



Ergänzend bietet Ihnen die EVN attraktive Zusatzpakete, die Ihre Bauentscheidung vorbereiten, erleichtern und absichern. Auf Wunsch begleiten wir Sie von den ersten Planungsschritten bis zur Fertigstellung und Kontrolle Ihres Bau- bzw. Sanierungsvorhabens. **Nutzen Sie das Fachwissen und die Erfahrung der EVN Energieberater!**

Aktuelles aus dem Kindergarten

Zurzeit besuchen 15 Kinder (10 Buben und 5 Mädchen) den NÖ. Landeskindergarten. 2 Kinder absolvieren heuer das „verpflichtende Kindergartenjahr“ und werden somit im September 2013 in die Volksschule gehen.

Die Zahl der Kindergartenkinder erhöht sich bis Ende März noch auf 20 Kinder. Damit ist die gesetzliche Höchstzahl erreicht, da auch Kinder unter 3 Jahren in den Kindergarten aufgenommen werden.

In unserem Haus werden verschiedene Projekte angeboten. Einerseits das Projekt: „Kinder gesund bewegen“ – d.h. eine Bewegungstrainerin besucht die Kinder in regelmäßigen Abständen und gestaltet eine Turneinheit im Kindergarten. Andererseits kommt jeden Mittwoch „Betty“ – unsere Slowakischlehrerin, die die Kinder mit der slowakischen Sprache vertraut macht. Die englische Sprache lasse ich regelmäßig in den Kindergartenalltag einfließen.

Ende Oktober besuchten wir die Vorstellung „Zähneklappen mit dem Wolf“ im Rahmen der Puppentheatertage in Mistelbach. Dies war nur möglich, da sich einige Eltern bereit erklärten, uns zu begleiten. Herzlichen Dank dafür. Im November feierten wir den Namenstag des Hl. Martins im Rahmen des Laternenfestes, welches wieder gut besucht war. Danke an alle, die zum Gelingen beigetragen und die mit uns gefeiert haben.

Am 8. Dezember durften die Kinder an der von Frau Krammer ins Leben gerufenen Benefizveranstaltung, mitwirken. Es wurde die beachtliche Summe von 460 Euro an eine Abordnung der Eltern der Kindergartenkinder übergeben. Dankeschön an alle.

In diesem Sinne wünschen wir allen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes Neues Jahr.

Elfriede Rameder, Kindergartenleiterin



Aus der Volksschule Spannborg

Im Schuljahr 2012/13 besuchen 61 Kinder, davon 21 aus Velm-Götzendorf, die Volksschule.

In der 1. Schulstufe werden 18 Taferlklassler (6 VG) von Frau Direktor Petra Eminger betreut.

Die Schüler der 2. (13 Kinder/4 VG) und der 3. Schulstufe (9 Kinder/3 VG) werden als eine Klasse von Frau Irene Senger und Frau Margit Rögner unterrichtet.

Die 4. Schulstufe besuchen heuer 21 Kinder, davon 7 aus Velm-Götzendorf. Sie werden von Frau Beate Krickl betreut.

Das Projekt Bläserklasse in Kooperation mit der Musikschule St. Barbara wird auch im heurigen Schuljahr mit der 4.

Klasse fortgeführt. In diesem Rahmen haben die SchülerInnen immer wieder Auftritte, zu deren Besuch alle Interessierten eingeladen sind. Herzlichen Dank an alle, mit deren Unterstützung wir die Bläserklasse anbieten können!

Petra Eminger, Volksschuldirektorin

Die Taferlklassler



Tel: 0 2538 / 87703 office@garten-toegel.at

www.garten-toegel.at

Jänner - Juni 2013**Termine****3. Jänner**

ÖVP Neujahrspunschstand

6. JännerKonzert des
Jugendblasorchesters
„Sunny Brass“**12. Jänner**Musikerball der
Waidenbacht. Heimatkapelle**20. Jänner**Österreichischer Kamerad-
schaftsbund - Kränzchen**10. Februar**Kindermaskenball der
Waidenbachtaler Heimatkapelle**16. März**

Flurreinigung

24. März

Ostereiersuchen der Kinderfreunde

31. März

Auferstehungsfeier

1. April

Emmausgang

20. und 21. April

Tag der Blasmusik

27. AprilFrühlingsfest der
Pensionisten**28. April**Bittgang nach Waidendorf zum
40. Todestag von Pfarrer Döpona**30. April**

Maibaum-Aufstellen

1. Mai

Grenzbegehung

5. Mai

Florianimesse

19. Mai

Kellerfest

24. MaiLange Nacht der
Kirchen**30. Mai**

Fronleichnamtsfeier

31. Mai bis 2. Juni

Seniorenheurer

9. Juni

Wandertag d. Tennisvereines

12. Juni

Vorspielabend Musikschüler

21. Juni

Firestorm der FF V-G

22. und 23. Juni

Feuerwehrfest d. FF V-G

29. JuniFamilienausflug
Pfarre**Notrufnummern**

Euro Notruf	112
<i>(in ganz Europa - auch ohne SIM-Karte, PIN od. Empfang im eigenen Netz)</i>	
Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Ärztendienst	141
Vergiftungszentrale	01/4064343

Ärzte / Apotheken

Dr. Hofstetter, Ebth.	85444
Dr. Hofstetter, Spbg.	85444
RK Zistersdorf	02532/2244
KH Mistelbach	02572/3341
Klinikum Gänserndorf	02282/20111

Apotheke Dürnkrot	80320
Apotheke Zistersdorf	02532/2235
Stadtapotheke Gsd	02282/3435
Bezirksapotheke Gsd	02282/2424

Hochzeitsjubiläen

Ehepaare, die das Silberne, Goldene, Diamantene oder ein weiteres Hochzeitsjubiläum feiern, werden ersucht, dies bei der Gemeinde bekanntzugeben, da die Gemeinde aus Datenschutzgründen keine Informationen von anderen Behörden erhält. Nur so kann das Jubiläum in der Gemeindezeitung und in der NÖN veröffentlicht werden. Es gilt das Datum der standesamtlichen Eheschließung.

Gottesdienste

Sonntag	9.15	hl. Messe
Montag	17.00	Vesper
Dienstag	8.00	Laudes
Mittwoch	8.00	Anbetung
Freitag	8.00	hl. Messe
Samstag	17.00	Vorabendmesse

Juli - Dezember 2012**Herzlichen Glückwunsch!****Geburten:**

Aug.	Bruckner Lena
	Kovac Markus
	Christenberger Lucas
Dez.	Poppe Mia
	Zillinger Miriam

Hochzeiten:

Sep.	Ertl Ulrike und Wutscher Christoph
	Wagner Romana und Jeschko Peter
Okt.	Masarikova Patricia und Drinka Martin

Silberne Hochzeiten:

Sep.	Deubner Wolfgang und Hildegard
Okt.	Aue Heinz und Eva
Nov.	Koziorowski Ernst und Elisabeth

Diamantene Hochzeit:

Aug.	Bitiste Alfred und Frieda
------	---------------------------

50. Geburtstag:

Aug.	Breyer Josef
Sep.	Fiala Roland
	Krimbacher Andreas
Nov.	Fazlovic Nijaz

60. Geburtstag:

Aug.	Poppe Erika
	Sassmann Reinhard
Sep.	Benech Johanna
	Jeschko Rosemarie
	Lehner Franz
Okt.	Huber Franz
	Pillwatsch Silvia
Nov.	Zillinger Johann
Dez.	Schönfellner Waltraude

70. Geburtstag:

Juli	Grünauer Helga
Aug.	Pinnisch Josef
Dez.	Stöckl Sonja

75. Geburtstag:

Okt.	Poys Leopoldine
Nov.	Schramel Elfriede

80. Geburtstag:

Juli	Wimmer Maria, Vorstadt
Aug.	Svoboda Theresia

85. Geburtstag:

Aug.	Rohr Leopold
Okt.	Bitiste Frieda

90. Geburtstag:

Juli	Naderer Anna
Okt.	Heidrich Theresia
Dez.	Bauer Johanna